



FDP | 11.12.2002 - 01:00

WESTERWELLE spricht sich gegen konkrete EU-Beitrittsperspektive für Türkei aus

FDP-Sprecher MARTIN KOTHÉ teilt mit:

Berlin. Der FDP-Bundesvorsitzende DR. GUIDO WESTERWELLE hat sich am Vorabend des EU-Gipfels in Kopenhagen gegen die Benennung eines konkreten Termins für die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen mit der Türkei ausgesprochen. "Altkanzler HELMUT SCHMIDT hat recht: Derzeit ist die Türkei nicht beitriffähig. Die Türkei entspricht keinesfalls den Maßstäben mitteleuropäischer Rechtsstaatlichkeit," sagte WESTERWELLE.

WESTERWELLE geht davon aus, dass das Aufzeigen einer konkreten Beitritts-Perspektive zum gegenwärtigen Zeitpunkt die dringend nötige Reformbereitschaft in der Türkei unterläuft und sich damit kontraproduktiv auswirkt: "Wer jetzt einen Termin nennt, weckt in der Türkei falsche Erwartungen und höhlt gleichzeitig die strengen EU-Beitrittskriterien aus," sagte WESTERWELLE.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/westerwelle-spricht-sich-gegen-konkrete-eu-beitrittsperspektive-fuer-tuerkei-aus#comment-0>